

Mobbing wegen Alter

Beitrag von „Wolfgang Autenrieth“ vom 11. Februar 2023 18:12

Zitat von sehrratlos

Guten Abend zusammen, ich möchte mal eure Meinung hören zu dem, was mir zur Zeit in meiner Schule passiert. Ich bin 63 Jahre alt, hatte letztes Jahr eine Krebserkrankung und bin jetzt seit einem halben Jahr wieder voll im Dienst. Ich habe ein erstes Schuljahr und gebe noch einige Fachstunden. Unser Kollegium hat sich im letzten Jahr sehr verjüngt. Wir haben eine neue Schulleitung unter 40, eine neue Kollegin unter 30, eine Referendarin 25 und eine Referendarin ab Ende Februar auch gut 25. Ich bin also die Älteste inzwischen. Der nächst jüngere Kollege ist 56.

Im letzten Jahr habe ich doch vermehrt mit Mobbing zu kämpfen---. Schade, diese Entwicklung hätte ich mir vor gut drei Jahren noch nicht träumen lassen.

Nun - Augen zu und durch. Es ist traurig, dass die "Expertise" von erfahrenen, lange Jahre tätigen Kolleginnen und Kollegen nichts wert ist.

An meiner "alten" Schule war ich der Experte für EDV und Schulentwicklung. In dieser Funktion war ich auch als Berater am Schulamt tätig. Als an der Schule die Oberstufe geschlossen wurde, musste ich an eine andere Schule wechseln. Dort war ich nur noch "der Alte", der keine Ahnung hat. Das Computersystem dort war auf Steinzeitebene, meine Vorschläge dies (zum Nutzen der Schule und der Schüler) zu ändern, wurden abgeblüht. Damit sei eine Fachfirma betraut und ein Kollege sei Sysadmin.

Dem Kollegen wollte ich seine Ermäßigungsstunden nicht abnehmen - aber die Firma war einfach nur inkompetent. Pro Anfrage 500 € Honorar, aber die Programmversionen blieben auf dem Niveau, das vielleicht 5 Jahre zuvor aktuell war. Aktuelle, interaktive Applets liefen nicht.

Nach 2 Jahren habe ich auf Dienst nach Vorschrift und Rückenpanzer mit Aussicht auf Pension umgestellt.

Wenn nichts hilft, muss man den eigenen Focus anders zentrieren.

Die jungen KuK, die glauben, dass die Alten keine Ahnung hätten, sollen den Mist selbst auslöpfen.

BTW: Da wurden dann - weil hip - jede Menge iPads angeschafft.

Der Rat des "alten Hasens", dass zunächst ein funktionsfähiges WLAN installiert werden müsse, wurde nicht beachtet.

Sei's drum. Ich hab' der Schule den Rücken gekehrt. Wo der Prophet nichts gilt, geht er wandern.